

## STATEMENT ZUR STADTSTRASSE von

DI Dr. techn. Harald Frey (Podium)

Institut für Verkehrswissenschaften Forschungsbereich Verkehrsplanung und Verkehrstechnik der TU-Wien; Leiter Arbeitskreis „e-mobility“ der Österr. Verkehrswissenschaftlichen Gesellschaft ÖVG

„Die vierspurige Stadtstraße wird zum Autobahnzubringer durch die Hintertür! 4 Fahrspuren sind weder notwendig noch sinnvoll und belasten das Gebiet noch mit zusätzlichem Autoverkehr!“ "Die Stadtstraße Aspern widerspricht in der derzeit projektierten Form den verkehrspolitischen Zielsetzungen der Stadt Wien, den motorisierten Individualverkehr im Stadtgebiet weiter deutlich zu reduzieren.

Durch das zusätzliche Angebot an Fahrbahnen wird das Kfz-Verkehrsaufkommen in diesem Bereich nicht reduziert sondern weiter erhöht.

Die direkte Verbindung wirkt kontraproduktiv auf die angestrebte Entlastung der A23 durch die S1, der Ausbau der Anschlussstelle Hirschstetten führt zu weiteren Belastungen der Bevölkerung durch Staus, Abgase und Lärm“.